

Protokoll

Sitzung des Orsrates in der Ortschaft Bartshausen, Brunsen, Hallensen, Holtershausen, Naensen, Stroit, Voldagsen und Wenzen

Sitzungstermin:	Montag, 03.09.2018, 18:00 Uhr
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:35 Uhr
Sitzungsort:	Gaststätte Wehe, Ortschaft Brunsen

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Gerhard Mika

Mitglieder des Gremiums

Herr Karsten Armbrecht

Herr Klaus-Dieter Armbrecht

Herr Henning Bartelt

Herr Andreas Böhnke

Frau Annette Everlien

Herr Carsten Pape

Herr Dieter Scholz

Herr Marco Strohmeier

Herr Nico Tekluk

Verwaltung

Herr Andreas Ilsemann

Gäste

Herr Hermann Kass

Ortsbeauftragter Hallensen

Herr Ulf Meibohm

Ortsbeauftragter Stroit

Frau Petra Tekluk

Ortsbeauftragte Voldagsen

Zuhörer/innen

8 Zuhörer

Entschuldigte Mitglieder

Mitglieder des Gremiums

Herr Peter Mika

fehlt

Herr Sebastian Müller

fehlt

Herr Henning Thörel

fehlt

Herr Dirk Ebrecht

fehlt

Herr Manfred Helmke

fehlt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 18.06.2018
- 3 Mitteilungen
- 4 Ergebnisse der AG-Ortschaftsmittel
Vorlage: 2018/2563
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Strategiekonzept der Stadt Einbeck
- 7 Zuschüsse an Vereine
- 8 Zuschüsse für Seniorenweihnachtsfeier
- 9 Ausmähen des Bachgrundstückes an der Ortsdurchfahrt in Brunsen
- 10 Sanierung des Wirtschaftsweges von Holtershausen bis zum Greener Wald
- 11 Ersatzbeschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz Wenzen
- 12 Anfragen
- 13 Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 9 „Ausmähen des Bachgrundstückes an der Ortsdurchfahrt in Brunsen“ soll nochmals in der Fraktion beraten werden und wird heute abgesetzt. Die vorstehende Tagesordnung wird einvernehmlich um TOP 11 „Ersatzbeschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz Wenzen“ erweitert und damit einvernehmlich angenommen.

2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 18.06.2018

Beschluss:

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

3. Mitteilungen

Verwaltung:

- Der Verwaltungsausschuss hat am 08.08.2018 über die Anträge des Ortsrates auf Übertragung der Verkaufserlöse aus den Spielplatzgrundstücken in Naensen und Stroit beraten: Der Verkaufserlös für den alten Spielplatz in Stroit wird nach Eingang zu einem Teilbetrag von maximal 17.000 € für die nachgewiesenen Kosten der Verlegung des Spielplatzes in das Ortsratsbudget übertragen. Für den Spielplatz in Naensen werden nach Eingang des Verkaufserlöses maximal 4.000 € für die nachgewiesenen Aufwendungen übertragen.

Ortsbürgermeister Mika:

- Auf dem Spielplatz in Wenzen hat der Bauhof zwei Spielgeräte abgebaut. Die Stand-sicherheit war aufgrund der morschen Holzkonstruktion bei beiden Geräten nicht mehr gegeben. Für die Ersatzbeschaffung wurden die Eltern der Grundschul-kinder um Vorschläge gebeten. Die Beratung ist für die nächste Sitzung vorgesehen.
- Der geplante Ausbau des „schnellen Internets“ durch die Telekom bietet aufgrund der weiterhin genutzten Kupferleitungen für die Hausanschlüsse eine begrenzte Leistung. Die Fa Goetel hat in ihrem Angebot das Glasfaserkabel bis zum Haus und damit eine deutlich bessere Leistung. Der Ortsrat wird für die Ortschaften Auf dem Berge eine Infoveranstaltung organisieren.

4. Ergebnisse der AG-Ortschaftsmittel Vorlage: 2018/2563

Bauhofleistungen verteuern sich, bedingt durch Personal- (Tarifsteigerungen) und Sachkosten-erhöhungen jedes Jahr. Dagegen werden die Haushaltsmittel für die Ortschaften seit 10 Jahren unverändert bereitgestellt. Die Preissteigerungen konnten nur über mehr Eigenleistung oder über eine Reduzierung der Leistungen aufgefangen werden. Im Bereich der Grünflächenpflege hat dies in einigen Ortschaften zu sichtbaren Einschnitten geführt.

In diesem Zusammenhang wurden von der Arbeitsgruppe Ortschaftsmittel, die sich aus Ratsmitgliedern und Vertreter(inne)n der Verwaltung zusammensetzt, die übertragenen Restmittel aus Vorjahren intensiv diskutiert. Im Ergebnis wurde festgestellt, dass seit einigen Jahren kaum noch ein Zuwachs zu verzeichnen ist und diese angesparte „Rücklage“ eine jahresübergreifende Planung ermöglicht und eine wichtige finanzielle Reserve darstellt. Ein Rückgriff auf diese Mittel würde voraussichtlich die Arbeit der Ortsräte und Ortsvorsteher/innen erheblich beeinträchtigen.

Die Arbeitsgruppe ist sich angesichts dessen einig, dass die bestehende Systematik der Verteilung der Ortschaftsmittel gegenüber alternativen Möglichkeiten, wie sie etwa in anderen Kommunen genutzt werden, vorzugswürdig ist. Die Haushaltshoheit der Ortschaften soll nicht angetastet werden. Auf eine Zweckbindung von Haushaltsmitteln wird ausdrücklich verzichtet. Für den Ausgleich der allgemeinen Preissteigerung wird für 2019 ein Betrag in Höhe von 14.000 € vorgeschlagen, das ist eine Erhöhung der Ortschaftsmittel um 1,24 %. In den Folgejahren soll eine jeweils noch zu bestimmende Erhöhung der Ortschaftsmittel vorgenommen werden.

Im Teilhaushalt 02 werden in 2019 14.000 € zusätzlich bereit gestellt. Für den Ortsrat „Auf dem Berge“ erhöhen sich die Ortschaftsmittel 2019 damit um 1.800 €.

5. Einwohnerfragestunde

In Voldagsen ist die Glocke für das Ausleuten defekt. Von der Verwaltung wird vorgetragen, dass für die Überprüfung der Steuerung des elektrischen Lätwerkes eine Fachfirma beauftragt wurde.

6. Strategiekonzept der Stadt Einbeck

Von der Verwaltung wird die Vorlage zur Gesamtstrategie der Stadt Einbeck erläutert:

Um die Zukunft der Stadt Einbeck mit Ihren 47 Orten (einschließlich der Kernstadt) und rund 80 Produkten (Aufgaben/Leistungsbündeln) gemeinsam zu gestalten und die Stadt Einbeck zielorientiert steuern zu können, ist eine Gesamtstrategie mit sechs Handlungsfeldern und strategischen Oberzielen zu jedem Handlungsfeld erarbeitet worden (s. Anlage).

Mit der Einführung des Neuen Kommunalen Rechnungswesens zum 1.1.2008, hat die Stadt Einbeck bereits einen Wechsel des Rechnungsstils von der Kameralistik zur Doppik vollzogen und begonnen, Instrumente und Prozesse für eine nachhaltige Steuerung des Haushalts zu entwickeln. Grundlage für die Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des kommunalen Haushalts sollen gem. § 21 Abs. 2 KomHKVO Ziele und Kennzahlen sein. Dazu ist 2015 in Einbeck ein Leitbild unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit entwickelt und verabschiedet worden und die Verwaltung hat erste Ziele, Maßnahmen und Kennzahlen in den Haushalt eingearbeitet.

Als nächster Schritt steht die Verabschiedung einer Gesamtstrategie an, ein entsprechender Entwurf ist in der Ratssitzung am 20.6.2018 präsentiert worden (s. Bezugsvorlage). Die Zuständigkeit des Rates ergibt sich aus § 58 Abs. 1 Ziffer 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes.

Die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung vorgebrachten Anregungen und Hinweise sind in der letzten Sitzung der Strategie-AG bewertet und es sind z. T. Anpassungen der strategischen Oberziele vorgenommen worden. Die Anregungen und Hinweise, die die operative Ebene betreffen, werden zu einem späteren Zeitpunkt in die Erstellung der darunterliegenden Ziele einbezogen.

Die Beteiligung der Ortsräte nur durch die Ortsbürgermeister wird von einigen Ortsratsmitgliedern nicht für ausreichend erachtet. Von der Verwaltung wird dazu ausgeführt, dass im Stadtrat die Ortschaften gegenüber der Kernstadt sehr gut vertreten sind.

7. Zuschüsse an Vereine

Beschluss:

Die Zuschüsse an Vereine und Verbände 2018 werden wie folgt ausgezahlt:

<u>Ortsfeuerwehren</u>	
Bartshausen	155 €
Brunsen	155 €
Holtershausen	155 €
Naensen	305 €
Jugendfeuerwehr Naensen	230 €
Stroit	155 €
Voldagsen	155 €
Jugendfeuerwehr Voldagsen	230 €
Wenzen	155 €
Kinderfeuerwehr „Auf dem Berge“	230 €

<u>Gesangvereine</u>	
MGV Brunsen	155 €
MGV Stroit	155 €
Singgruppe Stroit	155 €
MGV Wenzen	155 €
Frauenchor Wenzen	155 €
<u>Sportvereine</u>	
TSV Brunsen	380 €
MTV Naensen	510 €
MTV Wenzen	510 €
MTV Stroit	380 €
<u>Schützen</u>	
Schützenverein Naensen	205 €
Kyffhäuser Kameradschaft Wenzen	100 €
<u>Heimatvereine</u>	
Naensen	75 €
Holtershausen	75 €
Landfrauenverein	155 €
<u>Sonstige</u>	
Gymnastikgruppe Bartshausen	50 €
Förderverein Grundschule Auf dem Berge	230 €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung/en: 1

8. Zuschüsse für Seniorenweihnachtsfeier

Beschluss:

Der Ortsrat beteiligt sich an den Seniorenweihnachtsfeiern der Kirchen mit einem Zuschuss:

Kirchengemeinde Wenzen	600 €
Kirchengemeinde Naensen/Stroit	450 €

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9. Ausmähen des Bachgrundstückes an der Ortsdurchfahrt in Brunsen

- abgesetzt -

10. Sanierung des Wirtschaftsweges von Holtershausen bis zum Greener Wald

Ortsratsmitglied Strohmeier trägt vor, dass der Wirtschaftsweg in den 60iger Jahren ausgebaut und nur sporadisch Instandsetzungsarbeiten vorgenommen wurden. Die Deckschicht ist in einem sehr schlechtem Zustand und weist inzwischen tiefe Fahrspuren auf. Der Weg wird von den anliegenden Landwirten, für den Holztransport und von Wanderern genutzt. Ortsratsmitglied Strohmeier schlägt vor, für die Erhaltung des Weges mittelfristig eine Lösung zu erarbeiten.

Für eine Reparatur des Weges liegt vom Tiefbauamt der Stadt eine Kostenschätzung in Höhe von 25.000 € vor. Der Ortsrat ist sich darüber einig, dass hier kurzfristig keine Entscheidung getroffen werden kann. Es werden mehrere Alternativen diskutiert, in denen auch eine Beteiligung der Nutzer angesprochen wird und auch eine günstige Herstellung des Weges in einer wassergebundenen Decke.

Der Ortsrat spricht sich für eine Sicherung des Weges aus und bittet eine Tonnagebegrenzung mit einer Freistellung für die Landwirtschaft zu prüfen. Zusätzlich soll eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h vorgenommen werden. Weiterhin ist bei den Nutzern des Weges, der Staatsforst und den anliegenden Landwirten, eine Beteiligung an den Sanierungskosten anzufragen.

Nachrichtlich wird von der Verwaltung mitgeteilt, dass die Forstwirtschaft mit dem landwirtschaftlichen Verkehr gleichzusetzen ist und der Holztransport von der Tonnagebegrenzung nicht erfasst wird. Im Hinblick auf den hier ausgewiesenen Radweg ist eine Barriere nur im beleuchteten Bereich der Ortschaft zulässig.

11. Ersatzbeschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz Wenzel

Auf dem Spielplatz in Wenzel mussten die beiden zentralen Spielgeräte altersbedingt abgebaut werden. Eine Reparatur der morschen Holzkonstruktion war nicht mehr wirtschaftlich. Beide Spielkombinationen hatten einen sehr hohen Spielwert.

Der Ortsrat ist sich darüber einig, die Spielkombinationen kurzfristig zu ersetzen. Da das großzügige Angebot an Spielgeräten weit über den Bedarf der Ortschaft Wenzel hinausgeht und dieses Überangebot aufgrund der starken Nutzung durch die Grundschüler der angrenzenden Grundschule entstanden ist, wird eine Beteiligung aus dem Schulhaushalt für angemessen betrachtet. Allein die Kosten für die Spielgeräte belaufen sich auf 9.000 € zuzüglich der Aufbauposten durch den Kommunalen Bauhof.

Beschluss:

Die abgebauten Spielgeräte auf dem Spielplatz in Wenzel sollen kurzfristig ersetzt werden.

Für die Ersatzbeschaffung in Höhe von 9.000 € zuzüglich der Aufbauposten wird eine Beteiligung aus dem allgemeinen Haushalt beantragt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

12. Anfragen

1. Die Wege auf dem Friedhof in Voldagsen befinden sich in einem schlechten Zustand. Die Einfassungen sind unregelmäßig abgesackt/umgekippt, der Rotgrandelag teils nicht mehr vorhanden und die Wegfläche sehr uneben.
2. Aufgrund der gesperrten Ortsdurchfahrt in Wenzen wurden die Nebenstraßen vom Schwerlastverkehr vermehrt genutzt. Der Zustand der Straßen ist zu überprüfen und Schäden sollten gegebenenfalls für eine Behebung angemeldet werden.
3. Auf dem Plack in Wenzen ist in der Kurve ein Busch vom Privatgrundstück weit in die Straße gewachsen und behindert stark die Sicht.
4. Die neue Straßendecke über dem Hofe in Wenzen ist auf einer großen Länge abgerissen. Ein möglicher Gewährleistungsanspruch ist zu überprüfen.
5. Das Lichtraumprofil ist an etlichen Straßen in Wenzen nicht mehr gegeben.
6. Die neue Mutter-/Kindgruppe in Holtershausen kann das Dorfgemeinschaftshaus im Rahmen der DGH-Satzung unentgeltlich nutzen.
7. Die Büsche am Sportplatz in Brunsen sollen nach dem 01. Oktober zurückgeschnitten werden (Auftrag Kommunalen Bauhof)
8. Für die Fenster am DGH in Bartshausen ist für 2018 noch eine Reinigung zu beauftragen.
9. Das Gelände an der Brücke zur Domäne in Voldagsen ist teils entrostet ohne Neuanstrich. Für den Erhalt des Geländers ist eine Fortsetzung der Arbeiten dringend erforderlich.
10. Die Müllabfuhr befährt trotz Absperrpfosten den Plantagenweg in Stroit, obwohl die Mülltonnen von den Anliegern an der Einfahrt abgestellt werden.
11. Der Sandkasten auf dem Spielplatz in Bartshausen benötigt eine neue Einfassung.
12. Der alte Sportplatz in Wenzen wird in Absprache mit der Verwaltung vom Veranstalter nach dem Zeltfest wieder hergestellt.

13. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Gerhard Mika
Vorsitz

Andreas Ilsemann
Protokollführung